

Fragen

Antworten

Programm, Format-Updates, Dateiformate, Menüstruktur, ...

Für welche Betriebssysteme ist Label Designer *plus* geeignet?

Label Designer *plus* ist auf folgenden Betriebssystemen lauffähig: Windows 95, 98, NT und 2000. Das Programm ist unter NT netzwerkfähig.

Wie kann man Label Designer *plus* aktualisieren, wenn HERMA neue Formate auf den Markt bringt?

Im Internet unter www.herma.de (Papierwaren/Software) erhalten Sie Format-Updates. Damit können Sie neue HERMA Formate in Label Designer *plus* integrieren.

Können Dokumente von Label Designer 2.0 in Label Designer *plus* geöffnet werden?

Da die Programmstruktur von Label Designer *plus* eine völlig andere ist, können Dokumente der Version 2.0 nicht geöffnet werden.

Besteht die Möglichkeit Dateien von anderen Etikettenprogrammen in Label Designer *plus* zu öffnen?

Es können keine Dateien von anderen Programmen in Label Designer *plus* geöffnet werden. Ausnahme sind Dateien, die mit HERMA DataDesigner, oder den Softwareprogrammen aus den Beschriftungssets „CD“, „Video“ und „Ordner“ erstellt worden sind. Diese Dateien können geöffnet werden.

Meine Symbolleisten sind nicht mehr sichtbar. Was kann ich tun?

Im Menü „Ansicht“ können Sie die einzelnen - nicht sichtbaren - Symbolleisten aktivieren.

Texte, Barcodes, Grafiken, Zähler, ...

Was ist ein Dokument?

Jedes Etikett auf einem Etikettenbogen wird in Label Designer *plus* als Dokument bezeichnet. Jedes Dokument kann einzeln abgespeichert, ausgedruckt und geändert werden.

Was sind Elemente in Label Designer *plus*?

Es handelt sich um Gestaltungselemente, die auf den Etiketten aufgebracht werden können. Dies sind z.B. Texte, Bilder, Linien, Rechtecke oder Farbverläufe.

Wie funktioniert das Einfügen eines Elements, z.B. Text?

Die Vorgehensweise ist für alle Elemente gleich: Schaltfläche des gewünschten Elements anklicken, mit der Maus einen Positionsrahmen aufziehen (linke Maustaste drücken, dabei Positionsrahmen aufziehen, Maustaste loslassen). Dann die gewünschten Texte im Dialogfenster eingeben. Für andere Elemente entsprechende Vorgehensweise.

Wie lösche ich ein Element?

Um unbeabsichtigtes Löschen zu vermeiden, ist das komplette Löschen einzelner Elemente nur über die Tastenkombination „Shift + Entf“ möglich.

Fragen

Antworten

Wie wird die Größe von Elementen verändert?

Klicken Sie das Element an. Die Darstellung erfolgt dann mit einem gestrichelten Positionsrahmen und weist je nach Objekttyp 8 bis 10 sog. Zug-, Verschiebe- und Drehmarkierungen auf. Durch Anklicken der Zugmarkierungen an den Eckpunkten oder in der Linienmitte eines Positionsrahmens mit der Maus, können Sie durch Ziehen mit gedrückter Maustaste die Größe eines Positionsrahmens verändern.

Können Elemente verschoben werden?

Ja, wenn Sie das Element markieren und mit dem Mauszeiger auf den rechten Zugknoten rechts außerhalb des Positionsrahmens „fahren“, können Sie mit gedrückter Maustaste das Element verschieben.

Kann ein Element auch gedreht werden?

Elemente können mit Hilfe der rechten Drehmarkierung rechts außerhalb des Elements beliebig gedreht werden. Sie müssen das Element vor dem Drehen markieren.

Wie kann ich Texte, die auf Etiketten für Ordnerrücken gedruckt werden sollen, drehen?

Sie haben 2 Möglichkeiten: Etikettenformat komplett drehen, wenn alle Texte gestürzt dargestellt werden sollen (Gestaltung – Druckrichtung – Normal bzw. Querformat), dann Textelemente eingeben. Oder Sie drehen einzelne Textelemente: Textelement erstellen, Text eingeben, dann Winkel auf 90° stellen

Besteht die Möglichkeit bei Texten einen Schatten zu erzeugen?

Ja, diese Möglichkeit besteht: Erstellen Sie ein Text-Element. Markieren Sie dieses und klicken Sie auf die Schaltfläche „Schatten“. Sie können dann Farbe, Abstand und Richtung des Schattens auswählen.

Welche Schriften können verwendet werden?

Selbstverständlich können Sie alle Windows-Schriften in Label Designer *plus* verwenden.

Wie kann ich Fotos / Grafiken importieren?

Sie haben hierfür mehrere Möglichkeiten: Schaltfläche „Bild“ auswählen, Positionsrahmen aufziehen. Dann im Dialogfenster „Bild...“ auswählen (Vorschau möglich) - bestätigen mit Öffnen - OK. Oder wenn Sie das Bild vollflächig aufs Etikett bringen möchten: Gestaltung – Hintergrund – Hintergrundbild auswählen. Sie können auch das Drucken des Hintergrundbilds unterdrücken.

Welche Grafikformate können importiert werden?

Label Designer *plus* ermöglicht Ihnen den Import von 32 Grafikformaten, zum Beispiel BMP, JPG, WMF, TIF – mit Vorschaufunktion.

Fragen

Antworten

Kann ich die importierten Bilder in Label Designer *plus* bearbeiten?

Ja, im Menü „Bild“ stehen Ihnen unterschiedliche Bearbeitungswerkzeuge zur Verfügung, z.B. können Sie den Kontrast, die Farbe oder die Helligkeit ändern. Desweiteren finden Sie im Menü „Bild“ eine Vielzahl von Effekten, mit denen Sie die importierten Bilder eindrucksvoll bearbeiten können.

Kann man Vieleck-Elemente mit Bildern hinterlegen?

Ja, Sie können die Vieleck-Elemente in Label Designer *plus* (Rechteck, Kreis, Oval,...) mit Bildinhalten füllen: Positionsrahmen „Vieleck/Rechteck“ aufziehen und im Dialogfenster bei Füllung ein Bild auswählen („Datei“).

Wie greift man direkt von Label Designer *plus* auf andere Programme zu?

Alle gängigen Windows-Programme (wie z. B. Paint, CorelDRAW, WordArt) können von Label Designer *plus* aus gestartet und ihre Dateien als Bestandteile eingebunden werden. Klicken Sie auf die Schaltfläche „verknüpftes Objekt“. Ziehen Sie dann einen Positionsrahmen auf und wählen den Objekttyp aus.

Besteht die Möglichkeit Bilder direkt zu scannen?

Bilder können Sie direkt scannen, indem Sie einen Positionsrahmen für ein Bild-Element aufziehen und dann im Dialogfenster „Scanner...“ anklicken.

Ich möchte einen Kreis einfügen und finde keine entsprechende Schaltfläche. Gibt es keine Kreise?

Doch Sie können Kreise, Dreiecke, Ovale und andere Vielecke einfügen. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Vieleck/Rechteck“. Sie können dann eine Form auswählen.

Was sind Objekte?

Unter Objekten versteht man „variable“ Elemente, die auf dem Etikett platziert werden können, und beim Ausdrucken mit Daten gefüllt werden. Diese Objekte eröffnen eine Vielzahl interessanter Möglichkeiten: so können Zähler in verschiedenen Ausführungen erzeugt werden, Datenbankfelder ausgewählt werden (nach Öffnen einer Datenbank), Systemdatum und Systemzeit eingefügt werden und vieles mehr.

Welche Barcodes können generiert werden?

Folgende Barcodes sind möglich: EAN 8, EAN 13, 2 of 5 Standard/Industrial, 2 of 5 Interleaved, Code 39, Code 128 / EAN 128 (B), UPC und UPC-E.

Wie können Barcodes mit Label Designer *plus* erzeugt werden?

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Barcode“, ziehen Sie mit der Maus einen Positionsrahmen auf, wählen Sie den gewünschten Barcode im Dialogfenster aus und geben Sie die Daten ein. Zusatzhinweise beachten (nur Ziffern oder auch Buchstaben erlaubt, „?“ für Berechnung der Prüfziffer,...). Barcodes können nur richtig gelesen werden, wenn der Kontrast zwischen Hintergrund und Barcode möglichst groß ist. Die Einstellung „Hintergrund weiß“ stellt den Barcode frei.

Fragen

Antworten

Ist es möglich fortlaufende Barcodes zu erzeugen?

Erstellen Sie ein Barcode-Element, im Dialogfenster - Objekte - Zählerart auswählen, bei EAN 13 „?“ für Prüfziffer eingeben, im Menü „Optionen“ - Zähler Startwert festlegen, beim Ausdrucken werden die Barcodes errechnet.

Kann man Barcodes aus einer Datenbank drucken?

Erstellen Sie eine Datenbank (mit dem Datenbankeditor im Programm) oder wählen Sie eine bestehende Datenbank aus (Excel, dBase, FoxPro, Paradox, Access, Text, HTML-Format). Barcode-Element aufziehen – Objekte – Datenbankfeld auswählen – Drucken (Datenbank verwenden)

Wie kann man Verzeichnisstrukturen aufs Etikett bringen?

Eine Reihe von HERMA Etiketten eignen sich ideal für die Archivierung von Datei-Verzeichnissen auf Backup-Medien, wie Disketten, CDs, Data Cartridges etc. Hier bietet Label Designer *plus* eine sehr bequeme Möglichkeit, ganze Verzeichnisstrukturen bequem einlesen und auf Etiketten auszudrucken.

Vorgehen: Klicken Sie auf die Schaltfläche „Inhaltsverzeichnis“. Ziehen Sie wie gewohnt einen Positionsrahmen auf und wählen Sie anschließend wie beim Windows Explorer das gewünschte Verzeichnis aus und bestätigen Sie. Dann bieten sich Ihnen drei Möglichkeiten, die Verzeichnisstruktur darzustellen. Probieren Sie die einzelnen Möglichkeiten ruhig aus, denn Sie können jederzeit den letzten Schritt wieder zurücknehmen. Anschließend wird Ihnen die Verzeichnisstruktur angezeigt und Sie haben die Möglichkeit, einzelne Einträge (Dateien/Verzeichnisse) hinzuzufügen oder zu löschen.

Abschließend haben Sie u. a. die Möglichkeit, die Anzahl der Spalten anzugeben, in der die Verzeichnisstruktur dargestellt wird, die Textgestaltung zu bestimmen und festzulegen, ob Ordnersymbole angezeigt und ob Verbindungslinien gezeichnet werden sollen.

Wie füge ich Zähler ein?

Ziehen Sie einen Positionsrahmen für ein Text-Element auf. Im Dialogfenster „Objekte“ anklicken und gewünschten Zähler auswählen. Kombination mit Festtext ist möglich, z.B. „Diskette {#4}“ erzeugt Etiketten mit dem Aufdruck Diskette 0001, Diskette 0002,.... Die Angabe „4“ steht dabei für die Anzahl Ziffern; es werden 3 führende Nullen erzeugt. Sie können auch einen beliebigen Startwert festlegen (im Menü „Optionen“ - Zähler). Auch die Schrittweite können Sie hier beliebig festlegen, z.B. Diskette 10, Diskette 20, Diskette 30.

Fragen

Antworten

Können auch individuelle Etikettenformate bedruckt werden?

Ja, es können eigene Formate angelegt werden. Vorgehen: Datei – eigenes Format entwerfen. Titel eingeben, Blattformat auswählen und Abmessungen eingeben. 100 eigene Formate können angelegt werden und immer wieder aktualisiert / überschrieben werden.

Drucken, Seitenansicht, ...

Welche Drucker können eingesetzt werden?

Label Designer *plus* unterstützt alle unter Windows ansteuerbaren Drucker und sorgt durch die exakte Druckeranpassung für standgenaue Ausdrücke auf allen Etiketten eines Bogens.

Wie muss der Drucker angepasst werden?

Vor dem Druck von Etiketten sollten Sie zunächst den an Ihren PC angeschlossenen Drucker fein abstimmen. Datei – Drucken – Drucker justieren. Klicken Sie auf „Justierblatt“. Der Drucker druckt eine Seite mit zwei gekennzeichneten Linien. Messen Sie die beiden Abstände (Linie – Papierrand) und überschreiben Sie eventuell die vorgegebenen Angaben in den entsprechenden Feldern. Wenn Sie später einen anderen Drucker verwenden wollen, dann müssen Sie diesen Vorgang wiederholen.

Gibt es eine Seitenansicht mit original Druckvorschau?

Ja, es gibt eine Seitenansicht mit original Druckvorschau: Datei – Drucken – Seitenansicht. Es öffnet sich ein Fenster, indem Sie die Dokumente/Etiketten markieren können, die gedruckt werden sollen. Die entsprechende Anzahl kann festgelegt werden. Die Funktion Mehrdruck ermöglicht das Bedrucken aller Etiketten einer Zeile bzw. eines Bogens. Bestätigen Sie mit OK und Sie erhalten die Seitenansicht. Über den Button Drucken gelangen Sie direkt zum Druck-Fenster.

Wie kann ich die gestalteten Etiketten ausdrucken?

Über „Datei – Drucken – Drucken“ oder die Tastenkombination „Strg + P“ gelangen Sie in das Druck-Fenster. Markieren Sie die Dokumente, die gedruckt werden sollen und bestimmen Sie die Anzahl, z.B. 10. Dann wird jedes ausgewählte Dokument (entspricht einem Etikett) 10mal ausgedruckt. Wenn Sie bei Anzahl „1“ eingeben, wird jedes Etikett einmal ausgedruckt. Die Funktion Mehrdruck ermöglicht das Bedrucken aller Etiketten einer Zeile bzw. eines Bogens.

Fragen

Kann man unterschiedliche Etikettengestaltungen auf einem Bogen ausdrucken?

Antworten

Ja, das geht ganz einfach über die Druckliste. Wählen Sie ein Etikettenformat und gestalten Sie das Dokument mit den gewünschten Objekten. Öffnen Sie dann ein weiteres Dokument (gleiches Etikettenformat) und gestalten Sie auch dieses Dokument (usw.).

Wenn Sie die verschiedenen Etikettengestaltungen dauerhaft sichern wollen, speichern Sie diese ab.

Dann in „Datei – Drucken – Drucken“ die gewünschten Dokumente auswählen (es werden alle aktiven Dokumente zum gewählten Etikettenformat angezeigt) und die benötigte Anzahl eingeben, z.B. 10. Dann wird jedes ausgewählte Dokument (entspricht einem Etikett) 10mal ausgedruckt. Wenn Sie bei Anzahl „1“ eingeben, wird jedes Etikett einmal ausgedruckt. Die Option „weiter bis Ende der Reihe“ füllt eine Reihe Etiketten komplett, die Option „weiter bis Ende der Seite“ füllt die komplette Seite. Darüberhinaus können Sie auch Etiketten mit Inhalten aus Datenbanken drucken.